

### **Bericht und Abänderungsantrag**

des Rechtsausschusses und des Finanz-, Budget- und Haushaltsausschusses über den selbständigen Antrag der Landtagsabgeordneten Regina Petrik und Wolfgang Spitzmüller auf Fassung einer EntschlieÙung (Beilage 2162) betreffend 158 €-JugendKlimaTicket für alle unter 26 (Zahl 22 - 1586) (Beilage 2272).

Der Rechtsausschuss und der Finanz-, Budget- und Haushaltsausschuss haben den selbständigen Antrag der Landtagsabgeordneten Regina Petrik und Wolfgang Spitzmüller auf Fassung einer EntschlieÙung betreffend 158 €-JugendKlimaTicket für alle unter 26, in ihrer 42. gemeinsamen Sitzung am Mittwoch, dem 29.11.2023, beraten.

Landtagsabgeordneter Wolfgang Sodl wurde zum Berichterstatter gewählt.

Nach seinem Bericht stellte Landtagsabgeordneter Wolfgang Sodl einen Abänderungsantrag.

Bei der anschließenden Abstimmung wurde der vom Landtagsabgeordneten Wolfgang Sodl gestellte Abänderungsantrag mit den Stimmen der SPÖ gegen die Stimmen der ÖVP mehrheitlich angenommen.

Der Rechtsausschuss und der Finanz-, Budget- und Haushaltsausschuss stellen daher den Antrag, der Landtag wolle dem selbständigen Antrag der Landtagsabgeordneten Regina Petrik und Wolfgang Spitzmüller auf Fassung einer EntschlieÙung betreffend 158 €-JugendKlimaTicket für alle unter 26, unter Einbezug der vom Landtagsabgeordneten Wolfgang Sodl beantragten und in der Beilage ersichtlichen Abänderungen, die verfassungsmäßige Zustimmung erteilen.

Eisenstadt, am 29. November 2023

Der Berichterstatter:  
Wolfgang Sodl eh.

Der Obmann des Rechtsausschusses  
als Vorsitzender der gemeinsamen Sitzung:  
Mag. Christian Dax eh.

*Herrn  
Präsident des Burgenländischen Landtages  
Robert Hergovich  
Landhaus  
7000 Eisenstadt*

Eisenstadt, am 29.11.2023

### **Abänderungsantrag**

**der Landtagsabgeordneten Dr. Roland Fürst, Wolfgang Södl,  
Kilian Brandstätter, Kolleginnen und Kollegen zum selbständigen Antrag  
22 – 1586, welcher abgeändert wird wie folgt:**

Der Landtag wolle beschließen:

## **EntschlieÙung**

### **des Burgenländischen Landtages vom .... betreffend die Attraktivierung und den Ausbau des öffentlichen Verkehrs im Burgenland**

Zum unter Zahl 22 – 1586 eingebrachten selbständigen Antrag der Landtagsabgeordneten Regina Petrik und Wolfgang Spitzmüller auf Fassung einer EntschlieÙung betreffend 158€-JugendKlimaTicket für alle unter 26 hält der Burgenländische Landtag fest:

Die Attraktivierung des öffentlichen Verkehrs für alle Altersgruppen stellt eine wichtige Säule in der Gesamtverkehrsstrategie 2021 dar. Günstige Ticketpreise sind aber nur eine Seite der Medaille. Um diese wirklich nutzen zu können, müssen die betroffenen Fahrgäste auch ein entsprechendes Angebot vorfinden. Denn wer keine öffentlichen Verkehrsmittel in Wohnortnähe vorfindet, kann diese auch nicht nutzen.

Das Land Burgenland hat in diesem Segment in den letzten Jahren umfassende Maßnahmen gesetzt. Eine entscheidende Rolle nehmen dabei die 2021 gegründete Verkehrsbetriebe Burgenland GmbH ein. Beginnend mit dem Südburgenlandbus wurden viele weitere maßgeschneiderte Angebote für alle Fahrgäste in unserer ländlichen Region ins Leben gerufen. Seit 4. September 2023 gibt es nun ein Angebot an öffentlichem Verkehr in noch nie dagewesener Qualität und Umfang. Die letzten Lücken werden mit dem Burgenländischen Anrufsammeltaxi geschlossen, welches auch vollständig in das VOR-Tarifsystem integriert wird, das heißt, es gibt keinen Komfortzuschlag und sämtliche Strecken- und Zeitkarten sowie Klimatickets werden akzeptiert.

Nach umfangreichen Verhandlungen mit dem BMK ist den Ländern Burgenland, Niederösterreich und Wien gelungen, in der Ostregion günstige Klimatickets anzubieten. Die Preise für diese Tickets wurden mit 1. November 2022 nochmals gesenkt, das VOR Klimaticket MetropolRegion kostet seither € 860 statt € 915 und das VOR Klimaticket Region (Burgenland und Niederösterreich) € 495 statt € 550. Auch die Preise für SeniorInnen, für alle unter 26 und für Menschen mit Behinderungen wurden ermäßigt. Des Weiteren wurde das Pendeln nach Graz und Steiermark durch die erhöhte Förderung des Landes Burgenland günstiger. Mit den VOR Klimatickets Jugend, den Monatskarten für Studierende sowie den Semestertickets, welche ebenfalls durch das Land Burgenland zu 50% gefördert werden, bestehen bereits sehr attraktive Angebote für diese Kundengruppe.

Der Landtag hat beschlossen:

Der Burgenländische Landtag bekennt sich zur Gesamtverkehrsstrategie 2021 und den darin enthaltenen Attraktivierungen im öffentlichen Verkehr.

Die Burgenländische Landesregierung wird aufgefordert, weiterhin den Ausbau des öffentlichen Verkehrs im Burgenland voranzutreiben.